

Referenten:

Dr. Birgitt Borkopp-Restle
Kunsthistorikerin, Dortmund/Köln

Dr. Udo Grote,
Diözesankonservator, Münster

Prof. Dr. Benedikt Kranemann,
Liturgiewissenschaftler, Erfurt

Pfr. Dr. Dominik M. Meiering,
Theologe und Kunsthistoriker, Köln

Dr. Andreas Poschmann,
Liturgiewissenschaftler, Trier

Prof. Dr. Klaus Raschok,
Theologe und Kunsthistoriker, Neuendettelsau

Dr. Ulrich Reinke,
Kunsthistoriker, Münster

Prof. Dr. Reinhard Sörries,
Museumsdirektor, Kassel

Prof. DDr. Thomas Sternberg,
Kirchen- und Kunsthistoriker, Münster

Dr. Karen Stolleis,
Kunsthistorikerin, Frankfurt

Dr. Gottfried Stracke,
Kunsthistoriker und Galerist, Köln

Prof. Dr. Martin Stuflesser,
Liturgiewissenschaftler, Würzburg

Dr. Rudolf Suntrup,
Germanist und Mediävist, Telgte

Prof. Dr. Johannes Tripps,
Kunsthistoriker, Leipzig

Dr. Walter Zahner,
Theologe und Architekturwissenschaftler, Regensburg

Tagungsnummer: 020 AT

Tagungsbeitrag (incl. Verpflegung):

mit Übernachtung DZ 280,- € /erm. 230,- €
mit Übernachtung EZ 320,- € /erm. 270,- €
ohne Übernachtung 220,- € /erm. 170,- €

Ermäßigung:

Wir gewähren auf Nachweis eine **Ermäßigung** für Schüler/-innen, Studierende (bis 35 J.), Auszubildende, Wehr- und Zivildienstleistende sowie Bezieher/-innen von Arbeitslosengeld II / Sozialgeld (Grundsicherung).

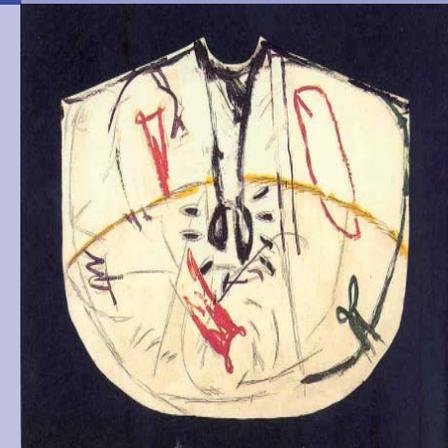
Ausfallgebühr:

Erfolgt eine Abmeldung nicht wenigstens zwei Wochen vor Tagungsbeginn, müssen wir eine Ausfallgebühr in Höhe von 50 % des Tagungsbeitrages erheben. Drei Tage vorher wird der volle Tagungsbeitrag berechnet. Hierfür bitten wir um Verständnis. Sofern Sie jedoch verbindlich eine/n andere/n Teilnehmer/in benennen können bzw. jemand von der Warteliste nachrückt, entfällt diese Gebühr.

Anmeldungen werden in der Regel nicht schriftlich bestätigt, Absagen wegen Überschreitens der Teilnehmerbegrenzung werden sofort erteilt. Nicht in Anspruch genommene Leistungen können nicht erstattet werden.

Abb.: Kasel „Aussendung“, 1992, Markus Lüpertz

Zusammenarbeit mit dem
Lehrstuhl für Liturgiewissenschaft der
Universität Erfurt, Prof. em. Dr.
Klemens Richter und dem Deutschen
Liturgischen Institut Trier



„... wie ein fertig ge-
wobenes Tuch“ (Jes 38,12)

**Gewänder und Textilien
in Gottesdienst und Kirchenraum**

Internationale Theologisch-
Kunsthistorische Studienwoche
„Liturgie XII“

8. - 12. September 2008
Montag – Freitag



KATHOLISCH SOZIALE AKADEMIE

Kardinal-von-Galen-Ring 50

D-48149 Münster

Telefon: +49(0)251-9818-490

Mechthild Brüning

Telefax: +49(0)251-9818-480

E-Mail: bruening@franz-hitze-haus.de

Online: www.franz-hitze-haus.de/info/08-020



Einladung

Tücher, Stoffe, Fahnen, Teppiche, Paramente ..., im Kirchenraum findet und fand sich eine Fülle von Textilien. Sie war für Liturgie und Frömmigkeit keineswegs von marginaler Bedeutung, sondern trug zum Ansehen der Liturgie und zum Feiercharakter wesentlich bei. Das Wissen darum ist verloren gegangen – nicht zuletzt wegen des extremen Wertverlustes von Stoffen und Textilien seit etwa 150 Jahren. Heute sind in einer zunehmend visuellen Kultur die Fragen der Ausschmückung von großer Bedeutung. Das gilt selbstverständlich vor allem für die Gewänder der unterschiedlichen Dienste in der liturgischen Feier. Unsere diesjährige Liturgiewoche will sich mit alten und neuen Themen, Fragen und Problemen rund um die Verwendung von Textilien im Kirchenraum befassen. Dies soll nicht geschehen als ein Spezialthema für den kleinen Kreis derer, die professionell mit Gewändern, ihrer Bewahrung, Produktion und Bewertung oder der Textilrestauration befasst sind, sondern als ein wichtiges Thema zwischen Kunstgeschichte und Theologie mit mehr Facetten, als es auf den ersten Blick scheinen mag. Theologen und Kunsthistoriker, Praktiker und Theoretiker sollen in bewährter Weise auch in dieser 12. Liturgiewoche zusammen kommen, um in Vortrag und Gespräch und nicht zuletzt im Erleben von Beispielen diese Fragen gemeinsam zu erörtern. Wir laden Sie herzlich ein.

Prof. DDr. Thomas Sternberg,
Akademiedirektor

Prälat Dr. Eberhard Amon,
Leiter des Deutschen Liturgischen Instituts, Trier

Prof. Dr. Benedikt Kranemann
Lehrstuhl für Liturgiewissenschaft, Erfurt

Prof. em. Dr. Klemens Richter
Katholisch-Theologische Fakultät, Münster

Montag, 8. September 2008

bis 10 Uhr Anreise und Stehkafee
10.30 Uhr Begrüßung, Vorstellen der Teilnehmer und Referenten
Zur Bedeutung von Gewändern und Textilien in der Liturgie
Prof. Dr. Martin Stuflesser
nachmittags **Das liturgische Gewand in der Geschichte**
Dr. Karen Stolleis
Byzantinische Gewänder
Dr. Birgit Borkopp-Restle
abends Kennenlernen bei Brot und Wein

Dienstag, 9. September 2008

vormittags **Die allegorische Deutung der Gewänder im Mittelalter**
Dr. Rudolf Suntrup
Liturgische Gewänder seit der frühen Neuzeit
Prof. Dr. Benedikt Kranemann
nachmittags **Evangelisch betucht. Gottesdienst, Gewänder und Amtstracht in den Kirchen der Reformation**
Prof. Dr. Klaus Raschzok
Neue Ansätze für die Gestaltung liturgischer Gewänder
Dr. Andreas Poschmann
abends **Exkursion** zur Domkammer Münster:
Ausgewählte Gewänder des Paulus-Domes
Dr. Udo Grote

Mittwoch, 10. September 2008

vormittags **Verhüllungen in der Kunst- und Liturgiegeschichte**
Prof. Dr. Johannes Tripps
Hungertücher als Rauminstallation der Fastenzeit
Prof. Dr. Reinhard Sörries
nachmittags zur freien Verfügung
Gelegenheit zur Besprechung der ausgestellten Beispiele:
Neue Paramente
von: Leo Zogmeyer - Martha Kreuzer-Temming - Klaus Simon und anderen
Dr. Gottfried Stracke

Donnerstag, 11. September 2008

ganztägig **Exkursion**
nach Krefeld und Kevelaer:
Stoffe für den liturgischen Gebrauch
Ausgewählte Kirchen und Objekte
Dr. Ulrich Reinke
Prof. DDr. Thomas Sternberg
abends Abschlussabend mit kleinem Buffet

Freitag, 12. September 2008

vormittags **Verhüllen als Grundkonstante in Theologie und Gegenwartskunst**
Pfr. Dr. Dominik M. Meiering
Textiles im Raum - neue Verwendungen und Beispiele
Dr. Walter Zahner
mittags Reisesegen in der Kapelle
nachmittags Abschlussgespräch, Rückblick, Abreise